

Auszüge aus den Protokollen über die Sitzungen des Kantonalvorstandes = Extraits du protocole des séances du comité cantonal

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la
Société des instituteurs bernois**

Band (Jahr): **5 (1903-1904)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-239112>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lehrervereins vom 18. April spricht sich einmütig für den Grossratsbeschluss vom 19. Februar (Verlegung der 2 obern Seminarsklassen nach Bern) aus und fordert die bernische Lehrerschaft auf, alles zu tun, was geeignet ist, diesem Beschlusse gegenüber den Anstürmen einer rücksichtslosen Reaktion zum Siege zu verhelfen.

Biel, den 30. April 1903.

Für den Kantonalvorstand,

Der Präsident :

Ch. Anderfuhren.

Der Sekretär :

A. Heimann.

**Auszüge aus den Protokollen über die Sitzungen
des Kantonalvorstandes**

20. Dezember

Die Sektion T. schlägt eventuell die Veranstaltung eines bernischen Lehrertages vor zur Paralyse der reaktionären Beschlüsse der 17 Grossräte; die Schritte des Kantonalvorstandes in dieser Sache sollen ihr mitgeteilt werden.

Die Liste der dauernd Unterstützten wird durchgesehen und an 8 Personen werden die üblichen Unterstützungen bewilligt; in 2 Fällen wird ein Beschluss verschoben.

Präsident Anderfuhren erstattet Bericht über die von über 100 Schulmännern besuchte Protestversammlung vom 18. Dez., welche den Kantonalvorstand beauftragt hat, im Kampfe um die Reorganisation des Seminars Hofwil die ihm gutscheinenden Massnahmen zu treffen.

22. Dezember

Die Sektion Oberdiessbach beantragt, es solle in der Unterstützung von Lehrern nicht zu weit gegangen werden; die Jahresrechnung solle im « Korrespondenzblatt » ausführlich veröffentlicht werden; für Wahlpropaganda seien keine Ausgaben zu machen; für den Kantonalvorstand solle ein Geschäftsreglement aufgestellt werden.

Der vom Sekretär verfasste Entwurf eines Zirkulars an die Sektionen und sonstige Vertrauensmänner, betreffend Rücksprache mit den Grossräten in Sachen der Seminarreform, wird genehmigt.

supérieures de l'école normale à Berne) et invite le corps enseignant bernois à travailler dans la mesure de ses forces à faire triompher cette décision et à combattre les tentatives de la réaction.

Bienne, le 30 avril 1903.

Pour le comité cantonal,

Le président :

Ch. Anderfuhren.

Le secrétaire :

A. Heimann.

**Extraits du protocole des séances
du comité cantonal**

20 décembre 1902

La section de T. propose d'organiser une réunion générale du corps enseignant pour paralyser les décisions réactionnaires des 17 députés; on communiquera à cette section les mesures prises par le comité cantonal.

La liste des assistés permanents est passée en revue et les secours accordés à huit d'entre eux sont renouvelés; on reprendra plus tard deux cas non liquidés.

Le président Anderfuhren rapporte sur l'assemblée de protestation du 18 décembre à Munchenbuchsee au sujet de la réorganisation des écoles normales: 100 collègues ont approuvé la conduite du comité cantonal.

22 décembre

La section d'Oberdiessbach demande qu'on n'aille pas trop loin dans l'allocation de secours à des instituteurs; les comptes détaillés devront être publiés dans le *Bulletin*; on n'accordera pas d'allocations pour propagande électorale; un règlement d'administration devra être élaboré à l'usage du comité cantonal.

Le secrétaire donne lecture du projet de circulaire à adresser aux sections et hommes de confiance du *Lehrerverein* concernant la question des écoles normales. Le projet est approuvé.